

Gewässerentwicklung

Konzeptionelle Vorplanung „Lindower Bäke“

Auftraggeber Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

Gebietsgröße 17 km Fließgewässer, 102 ha Untersuchungsgebiet

Kurzbeschreibung Gegenstand der konzeptionellen Vorplanung „Lindower Bäke“ ist die Ableitung von Maßnahmen zur ökologischen und chemischen Zielerreichung nach EG-WRRL durch:

- Revitalisierung der alten Mäander und damit Schaffung von natürlichen Strukturelementen, Verbesserung der Gewässermorphologie,
- Verlängerung der Fließstrecke, Anheben der Wasserstände, Verlangsamung der Fließgeschwindigkeit und dadurch Wasserrückhalt in der Landschaft mit den daraus resultierenden Nutzen für das Einzugsgebiet,
- Schaffung zusätzlicher durchflossener Feuchtgebiete für das typische Arteninventar,
- Verbesserung der chemischen Gewässergüte durch Aktivierung des Selbstreinigungsvermögens im Unterlauf der Lindower Bäke.

Bearbeitung Januar 2008 - Februar 2009



Altarm mit Wasserlinsendecke



grabenartig ausgebaute Lindower Bäke im Oberlauf

naturnaher Abschnitt Dierberger Graben

